



Wolfgang-Borchert-Gymnasium
der Gemeinde Halstenbek
Bickbargen 111
25469 Halstenbek
meike.claassen@schule-sh.de



Information für Unternehmen zum Schüler- praktikum der Oberstufe

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe des Wolfgang-Borchert-Gymnasiums Halstenbek absolvieren in der Sekundarstufe II ein zweiwöchiges Wirtschaftspraktikum, das in den letzten zwei Wochen vor den Herbstferien stattfindet. Es soll unter anderem einen weitergehenden Einblick in die Struktur, Arbeitsprozesse, Markteinbindung, Arbeitstag sowie soziale Aspekte geben. Darüber hinaus fördert das Wirtschaftspraktikum das Kennenlernen der regionalen Wirtschaft und kann auch eine berufliche Orientierungshilfe darstellen. Wenn möglich sollen die Schülerinnen und Schülern – wenn im Betrieb vorhanden – einen Einblick in mehrere Abteilungen, Bereiche oder Tätigkeitsfelder (Einkauf, Vertrieb, Rechnungswesen, Personalwesen, ...) und einen Gesamtüberblick gewinnen.

Das Praktikum wird im Fach Wirtschaft/Politik vor- und nachbereitet und von den entsprechenden Fachlehrkräften betreut, die gleichzeitig als Ansprechpartner auch in Bezug auf Fragen zur Verfügung stehen. Für die Dauer des Wirtschaftspraktikums unterliegen die Schülerinnen und Schüler wie beim Schulbesuch der gesetzlichen Unfallversicherung. Die Schülerinnen und Schüler werden für das Praktikum nicht entlohnt. Als Praktikanten sind die Schülerinnen und Schüler verpflichtet, sich über Unfallverhütungsvorschriften zu informieren. Da es sich um ein schulisches Praktikum handelt ist der zuständige Unfallversicherungsträger die Unfallkasse Nord, Standort Kiel. Die Haftpflicht der Kommunalversicherer tritt bei einem schulisches Praktikum nur nachrangig ein, weswegen den Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler dringend dazu geraten wurde, vor dem Antritt eines Praktikums eine Haftpflichtversicherung abzuschließen. Ein Haftpflichtversicherungsschutz durch die Bildungsverwaltung oder Schule besteht nicht. Für das Praktikum gelten die Vorschriften des Jugendarbeitsschutzgesetzes.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen und Praktikumsplätze zur Verfügung stellen.

Wir bedanken uns im Voraus sehr herzlich für Ihre Unterstützung, für Fragen stehen wir selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Meike Claaßen
Beauftragte für Berufsorientierung